

NIEDERSCHRIFT

über die 33. Sitzung der Gemeindevertretung

am 09. Juli 2009

Zu der für heute einberufenen Sitzung sind erschienen:

1. als stimmberechtigte Gemeindevertreter/innen:

SPD: Thomas Bahlke, Gerd Bätzing, Volker Bernhardt, Wilfried Brandenstein, Jürgen Geißer, Gerhard Kakalick, Reiner Manns, Konrad Rysiewski (ab 19.13 Uhr), Hans Schweinsberg, Frank Siemon

GL: Frank Döring, Ulrich Manthei, Hinrich Meister, Klaus Martin Reinbold, Bernhard Reuße, Iris Schmid, Ulrich Wiegand

Die Grünen: Susanne Jacob

CDU: Klaus Gerhold (ab 19.30 Uhr), Martin Graefe (ab 19.30 Uhr), Andrea Löw-Neumann, Steffen Meister

Die Gemeindevertreter Hans Georg Albert, Jörg Bechstein, Ulrich Bornmann, Vera Christ, Jürgen Hildebrandt, Reiner Kramm, Rolf Peter Ligniez, Mark Weinmeister und Markus Wölfert fehlen entschuldigt.

2. von dem Gemeindevorstand:

Bürgermeister Edgar Slawik, 1. Beigeordneter Egon Hofmann, die Beigeordnete/n Edgar Farin, Kornelia Hildebrandt, Bernd Kördel, Ursula Reichhardt, Volker Thüne und Bernd Volkenhoff.

Schriftführerin: Andrea Döring

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Kakalick, eröffnet die Sitzung um 19.05 Uhr und stellt fest, dass zu der Sitzung mit Ladung vom 24.06.2009 fristgerecht und ordnungsgemäß geladen wurde und, dass die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Zu Beginn der Sitzung sind 19 Gemeindevertreter anwesend.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen nehmen ihren Antrag zu TOP 4 zurück, somit wird TOP 5 zum TOP 4, die Tagesordnung wird wie folgt festgesetzt.

Abstimmung: 19 Ja-Stimmen

TAGESORDNUNG:

1. Mitteilungen
 - a) des Vorsitzenden
 - b) des Gemeindevorstandes
2. Bericht über die Entwicklung der gemeindlichen Finanzwirtschaft im 1. Halbjahr 2009
3. Fußgänger- und Schulwegsicherung im OT Guxhagen, Bahnhofstraße/Bahnunterführung
Antrag der SPD-Fraktion

4. Anfrage nach § 14 der Geschäftsordnung
Beseitigung der Bürgersteigschäden in der Sellestraße und Schiffstatt
Anfrage des Gemeindevertreters Konrad J. Rysiewski

TOP 1: Mitteilungen

a) des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung teilt mit, dass z.Zt. eine telefonische und auch schriftliche Umfrage an die Gemeindevertreter im Umlauf ist. Die Umfragen sollten möglichst beantwortet werden.

Neuer Zuschnitt beim Kreissenientag, die Gemeinde Guxhagen gehört ab diesem Jahr zum Einzugsbereich Nord und zwar mit den Gemeinden bzw. Städten Edermünde, Fritzlar Gudensberg und Niedenstein. Patenschaftsgemeinde des Kreissenientages ist dieses Jahr Fritzlar und nächstes Jahr Guxhagen.

b) des Gemeindevorstandes/Bürgermeisters

Bürgermeister Edgar Slawik teilt mit, dass er an einer Info-Veranstaltung des NSE für Mandatsträger aller Kommunen in Borken teilgenommen hat. Hier wurde über die Erhöhung der Kosten für den Personennahverkehr informiert. Die Kosten sind von ca. 3.000 € auf ca. 19.000 € gestiegen. Die erhöhten Kosten ergeben sich vor allem durch die geänderten Ausschreibungsbedingungen, es muss europaweit ausgeschrieben werden. Um die Ausschreibung zu betreiben musste eine Beratungsgesellschaft beauftragt werden. Kleine Unternehmen können bei den Anforderungen nicht mithalten und so ist als einziger Anbieter die RKH übrig geblieben. Die kleinen Unternehmen fungieren als Subunternehmer der RKH. Obwohl der Schülerverkehr 100 % Kreissache ist, teilen sich die Kommunen und der Kreis die Kosten. Auch die Schulumlage wird weiterhin gezahlt.

Außerdem teilt Herr Slawik nochmals mit, dass die Konzessionsverträge mit der EON Ende 2011 auslaufen. Die Netze gehören den Kommunen, die diese der EON zur Versorgung der Kommunen und ihrer Bürger an die EON verpachtet hat. Die EON zahlt den Gemeinden eine Konzessionsabgabe für die Nutzung der Netze. Die Städtischen Werke Kassel sowie die Kraftbezugs-genossenschaft Homberg und die BSEnergie, Braunschweig, haben ihr Interesse bekundet, die Netze zu übernehmen, auch die EON möchte die Konzessionsverträge mit den Kommunen verlängern. Die vorstehenden Gesellschaften bieten den Kommunen an, sie bei der Gründung und dem Betrieb kommunaler Energieversorgungsunternehmen für die gemeindliche Versorgung mit Elektrizität oder Energie zu unterstützen. Auch EON hat ähnliche Beteiligungsmodelle vorgelegt, bei denen die Kommunen Partner auf Augenhöhe sind.

Die EON macht darauf aufmerksam, dass bei Wegfall von 50 % der Kommunen im Schwalm-Eder-Kreis das Netz nicht mehr wirtschaftlich betrieben werden kann und Arbeitsplätze bei Ihnen wegfallen würden. Der jeweilige Anbieter, der den Zuschlag für die Netze unserer Kommunen erhielte, würde sicherlich diese Arbeitskräfte aufnehmen, um den gestiegenen Arbeitsanfall zu bewältigen. käme jedoch sicher nicht umhin neue Arbeitsplätze zu schaffen.

Die nächste Sitzung der Energiekommission der Kommunen findet am 16.07. statt, dann soll über die vorliegenden Angebote beraten werden. Eine Entscheidung muss erst in 2011 getroffen werden.

Es ist wichtig, dass die Region Schwalm-Eder in dieser Sache gemeinsam handelt.

Ab 19.30 Uhr nehmen die Gemeindevertreter Klaus Gerhold und Martin Graefe an der Sitzung teil.

TOP 2: Bericht über die Entwicklung der gemeindlichen Finanzwirtschaft im 1. Halbjahr 2009

Bürgermeister Edgar Slawik verliest den Bericht über die Entwicklung der gemeindlichen Finanzwirtschaft im 1. Halbjahr 2009.

TOP 3: Fußgänger- und Schulwegsicherung im OT Guxhagen, Bahnhofstraße/Bahnunterführung Antrag der SPD-Fraktion

Durch Ergänzungsanträge der Fraktionen SPD und CDU ergibt sich folgender **Antragstext:**

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, mit den zuständigen Fachbehörden Verhandlungen mit dem Ziel zu führen, eine effektive und möglichst kostengünstige Lösung zur Schulweg- und Fußgängersicherung im Verlauf der Bahnhofstraße, insbesondere im Bereich der Bahnunterführung zu erreichen.
Das mit der Aufstellung des Bebauungsplanes „Bahnhofsbereich nebst Umfeld“ beauftragte Planungsbüro für Stadtbauwesen Meißner ist bei diesen Gesprächen mit einzubeziehen. Vorschläge sind im Rahmen einer gemeinsamen Ortsbesichtigung des Gemeindevorstandes, des Bauausschusses, des Ortsbeirates Guxhagen, Vertretern der Fachbehörden sowie dem v.g. Planungsbüro zu erläutern und nach einer Aussprache zu protokollieren. Die Ergebnisse werden in der folgenden Gemeindevertretersitzung mitgeteilt.

Abstimmung: 15 Ja-Stimmen, 7 Enthaltungen

TOP 4: Anfrage nach § 14 der Geschäftsordnung Beseitigung der Bürgersteigschäden in der Sellestraße und Schiffstatt Anfrage des Gemeindevertreters Konrad J. Rysiewski

Text der Anfrage:

Bei den Kanalarbeiten in der Sellestraße und Schiffstatt sind die Bürgersteige durch das Überfahren von schweren Baufahrzeugen, sowie von durchfahrenden Fahrzeugen erheblich beschädigt worden und bilden eine Gefahrenquelle für die Fußgänger.

Hierzu meine Fragen:

Ist in den Bauausschreibungen der Kanalisierungsarbeiten auch eine Beseitigung von Bürgersteigschäden enthalten?

Falls nein, wer hat die Kosten für die Beseitigung der genannten Schäden zu tragen?

Antwort des Bürgermeisters:

Nein, eine spezifische Ausschreibung für Schadensbeseitigung im allgemeinen und Bürgersteigschäden im besonderen gibt es nicht.
Der Abwasserverband Edermünde und Umgebung ist Bauherr.
Es bedarf keine besondere Vereinbarung, dass die durch die Baumaßnahme in Mitleidenschaft gezogenen Straßen- und Bürgersteigbereiche so wiederhergestellt werden, wie sie vorher waren.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Gerhard Kakalick, wünscht einen erholsamen Urlaub und schließt die Sitzung um 20.10 Uhr.

Gerhard Kakalick 17.07.09
Gerhard Kakalick, Vorsitzender der Gemeindevertretung Datum

Andrea Döring 20.07.09
Andrea Döring, Schriftführerin Datum